

COVID Management = Infektionsmanagement

Lernen aus Erfahrung – der Nutzen für die Zukunft



QUALITÄTS-/RISIKO-
MANAGEMENT

Veranstaltungstyp: Präsenz – STEIERMARK

Inhalte der Fortbildung

- **Statusanalyse** zur aktuellen Pandemie und **allgemeinen Infektionssituation**
- Fachlicher, betriebsorganisatorischer und gesellschaftlicher **Rückblick auf die Pandemie** - was wir daraus mitnehmen und verwerten können
- **Für zukünftige Herausforderungen gerüstet sein** – strukturierte betriebsorganisatorische Herangehensweise
- Die Überführung des COVID-19 Präventionskonzeptes in ein **„Allgemeines Infektions-Präventions-Konzept (A-IPKo)“**
- **Risikoanalysen** auch anderweitig einsetzbar
- **Kompetenzen für die Zukunft sichern** – den/die COVID Management-Beauftragte/n als zukünftige/r **„Infektionsmanger*in“**

Zielgruppe

Führungen sowie **Hygiene- und/oder COVID Beauftragte** aus Einrichtungen der **stationären Pflege, Behindertenhilfe und Kinderbetreuung**.

Ziel und Nutzen des Seminars

Methodisch angeleitete **Aufarbeitung der Erfahrungen** und daraus **resultierenden Erkenntnisse** zu den **Herausforderungen der Pandemie**. Vorbereitet sein **„für das nächste Mal“** nach dem Motto **„nun agieren statt reagieren“**. Die Teilnehmer*innen vertiefen zudem das **Wissen** zu weiteren **Infektionsausbruchsgeschehnissen** wie Influenza, Noroviren, Skabies u.w. **Aktuelle Erkenntnisse** zu SARS-CoV 2 runden das Programm ab.

Für COVID-Management Beauftragte-HGE die Möglichkeit eines „Refreshers“.

Anerkennung und Bestätigung

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese Fortbildung wird gemäß § 63 und § 104c GuKG sowie § 16 StSBBG idgF und gemäß der Bestimmungen des Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes durchgeführt.

Die aktuellen COVID Verordnungen werden berücksichtigt.

Methoden

Referate, Diskussionen, Reflexion, Gruppenarbeiten (Workshops) sowie Erfahrungsaustausch und praktische Beispiele.

Referent*innen / Trainer*in

HANNELORE GENSEBERGER, MSc

(Master of Science in Quality and Safety in Healthcare)
Zertifizierte Qualitätsmanagerin/Auditorin/Trainerin im Gesundheitswesen, Risiko- und Krisenmanagerin inkl. Risiko Assessorin, Business Continuity Managerin, Systemmanagerin in Sicherheit und Gesundheitsschutz, Amtspflegefachkraft und Amtssachverständige, Hygienefachkraft, COVID Begleitung Land Steiermark in den Bereichen der Pflege- und Kinderbetreuung, Allgemein beedete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Gesundheits- und Krankenpflege, Qualitätssicherung und angewandte Hygiene, wba zertifizierte Erwachsenenbildnerin, zertifizierte Datenschutzbeauftragte

MICHAELA GENSEBERGER

Zertifizierte Qualitätsmanagerin, Elementar- und Hortpädagogin/Beratung und Trainings sowie Qualitäts- und Projektmanagement in (elementar)pädagogischen Bildungseinrichtungen

Termine und Anmeldung

Tagesveranstaltung von 09:00 – 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und Anmeldung:

<https://www.hge-competence.at/hge-akademie.html>

oder

mittels Anmeldeformulars per Mail

Anmeldung und Information:

Telefon: 03463 / 20 5 33, Fax: 0810/9554 262492 oder

Email: office@hge-competence.at

Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt per Mail.

Teilnahmegebühren

350,00 € zzgl. 20 % MwSt.

Konditionen: Kunden*innen mit Projektstatus verfügen über einen Freiplatz je Semester.

Weitere Konditionen sind auf unserer Homepage unter <https://www.hge-competence.at/hge-akademie.html> abrufbar.

Veranstaltungsort

HGe – Schulungszentrum – TEZ-Technologiepark 4, 2. Stock, 8510 Stainz

Weitere Informationen

Organisation: Im Preis inbegriffen sind Seminarunterlagen, Getränke und Pausenverpflegung. Programmänderungen vorbehalten! Der Veranstalter behält sich vor, die Fortbildung bei einer zu geringen Teilnehmer*innenzahl bzw. aus anderweitigen wichtigen Gründen, abzusagen oder zu verschieben.

Stornogebühren: 30 bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn 25 %, 14 Tage bis 24 Stunden vor Fortbildungsbeginn 50 %, danach 100 % der Teilnahmegebühr. Die Entsendung einer Ersatzperson zur Fortbildung ist möglich.